

**Zeitschrift:** Appenzellische Jahrbücher  
**Herausgeber:** Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft  
**Band:** 151 (2024)  
  
**Rubrik:** 200 Jahre Appenzellischer Chorverband : Eindrücke in Bildern

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 26.12.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 200 Jahre Appenzellischer Chorverband

*Eindrücke in Bildern*

FOTOS: SABINE BURGER

Rund 630 Sängerinnen und Sänger aus 19 Chören, davon fünf Kinder- und Jugendchöre, begegneten sich am 22./23. Juni 2024 in der ref. Kirche Speicher und auf der Vögelinsegg.





*Auf der linken Seite der Chor Gais und der Frauenchor Frohsinn Herisau, oben der Chor AufTakt, Speicherschwendi, und der Appenzeller Jugendchor bei ihren Auftritten in der ref. Kirche Speicher. Alle vier Chöre werden von Frauen geleitet, von Barbara Nägele, Antonia Brown, Brigitte Sennhauser sowie Anna Kölbener und Lea Stadelmann.*





*Oben links der chorwald unter der Leitung von Jürg Surber, rechts der Chor Appenzell mit Dirigentin Beatrice Rütsche-Ott. Je drei bis vier Chöre begegneten sich am Samstag und Sonntag in fünf Konzerten. Sie wurden bewertet von den beiden Experten Martin Zimmermann (links) und Grégoire May.*





*Die Kinder- und Jugendchöre bereicherten das Jubiläumfest. Links oben der Jugendchor und unten der Kinderchor der Musikschule Appenzeller Mittelland. Beide Chöre werden geleitet von Hiroko Haag. Kantonaldirigent Lukas Bolt (oben) leitete am Samstagnachmittag das Offene Singen.*



*Oben das Goofe Jodelchörli Spiicher mit Dirigentin Claudia Graf beim Veteranenapéro im Festzelt. Rechts der Männerchor Heiden und der Gemischtchor Rehetobel auf dem Weg zum Festakt auf der Vögelinsegg.*









*Der Schauspieler Philipp Langenegger (links oben) begleitete in der Rolle von Johann Heinrich Tobler (1777 – 1838), Komponist des Landsgemeindeliedes und Mitgründer des Appenzellischen Sängervereins, das 200-Jahr-Jubiläum des Chorverbands (Texte: Peter Surber); hier beim Tobler-Denkmal auf der Vögelinsegg. Die Sängerinnen und Sänger versammelten sich am Sonntagnachmittag auf der Wiese vor dem Denkmal, auf der 1825 das erste Sängerfest stattgefunden hatte. Die Musikgesellschaft Rehetobel begleitete die Lieder, darunter das Landsgemeineli. Der Ausserrhoder alt Landammann und Regierungsrat Alfred Stricker war Festredner. Der Innerrhoder Landammann Roland Inauen hatte tags zuvor das Jubiläum eröffnet. Dieses wurde organisiert von einem neunköpfigen OK unter dem Präsidium von Daniel Bühler sowie massgeblich getragen von ACHV-Präsidentin Rahel Butzerin-Simmen und Kantonaldirigent Lukas Bolt.*